



Gastroenterologische Gemeinschaftspraxis Minden

Uwe Kamp · Dr. med. H. Deppe · Dr. med. P. Efken
Mirko Röder · Dr. med. M. Hauber · Prof. Dr. med. C. Gartung
Fachärzte für Innere Medizin und Gastroenterologie

mit Überörtlicher
Gemeinschaftspraxis
im Johannes Wesling Klinikum
Minden
Prof. Dr. med. C. Gartung

Vorbereitung zur hohen Koloskopie bei

Herrn/Frau _____ am _____

1. Am Vortag der Untersuchung, also am _____ dürfen Sie ein normales Frühstück (ohne Vollkornprodukte) und noch ein leichtes Mittagessen zu sich nehmen. Danach darf bis zur Untersuchung kein festes Essen mehr zu sich genommen werden. Über den Tag verteilt sollten Sie viel Wasser und klare Flüssigkeit wie z.B. Tee, stilles Wasser, klare Fruchtsäfte ohne Fruchtfleisch oder klare Brühe trinken.
2. Anstelle des Abendessens bereiten Sie sich gegen 18.00 Uhr die erste Dosis Picoprep zu. Dazu füllen Sie ein Glas mit 150 ml kaltem Wasser und entleeren den Inhalt eines Beutels Picoprep in das Glas. Rühren Sie 2 – 3 Minuten um, dabei kann die milchige Lösung warm werden – warten Sie bis sie ausreichend abgekühlt ist, dann trinken Sie das Glas aus. Trinken Sie danach bis zum Schlafengehen mindestens weitere 2 Liter Wasser oder klare Flüssigkeit.
3. Am Tag der Untersuchung trinken Sie 5 bis spätestens 4 Stunden vor dem geplanten Termin anstelle des Frühstücks mind. 1 Glas klare Flüssigkeit oder Wasser, wenn gewünscht auch mehr. Lösen Sie den zweiten Beutel Picoprep wieder in kaltem Wasser auf. Trinken Sie erst diese Lösung und danach ein weiteres volles Glas (240 ml) kalten Wassers. Danach sollten Sie noch bis max. 1 Stunde vor dem Termin, mindestens 1 – 2 Liter Wasser oder klare Flüssigkeit zu sich nehmen.
4. Bringen Sie zur Untersuchung bitte eine Begleitperson mit, die Sie nach Hause begleitet, oder lassen Sie sich abholen. Sie erhalten vor der Untersuchung ein Medikament, wonach Sie an diesem Tag kein Auto mehr fahren dürfen!
5. Nach der Untersuchung kann wieder normal gegessen und getrunken werden.
6. Sollten Sie gerinnungshemmende Medikamente wie Eliquis®, Pradaxa®, Xarelto®, Arixtra®, Lixiana®, Clopidogrel® oder Marcumar® einnehmen, müssten diese Medikamente, wenn ärztlich vertretbar, vor der Koloskopie abgesetzt werden, um ohne ein erhöhtes Risiko in gleicher Sitzung bei dieser Koloskopie auch Polypen abtragen zu können. Das genaue Vorgehen wird im Vorgespräch mit Ihrem behandelnden Arzt festgelegt. Aspirin® oder ASS 100® kann im Allgemeinen in unveränderter Dosis weiter eingenommen werden.